

ANDREAS LAIBLE



KONTAKT

Am Bühl 6
77770 Durbach
Tel. 0781-41238
Fax: 0781-38339
www.weingut-laible.de
post@andreas-laible.com

Inhaber
Andreas Christian Laible
Rebfläche
7,5 Hektar
Produktion
50.000 Flaschen

BESUCHSZEITEN

Mo.-Fr. 8-11:30 + 13:30-18 Uhr,
Sa. 8-16 Uhr oder nach
Vereinbarung



Bis ins 17. Jahrhundert lässt sich die Weinbautradition der Familie Laible in Durbach zurückverfolgen. Andreas Laible hatte zusammen mit Ehefrau Ingrid das Weingut in der Spitze der deutschen Rieslingerzeuger etabliert. Heute führt sein Sohn Andreas Christian Laible zusammen mit Ehefrau Petra den Betrieb. Ihre Weinberge liegen alle im Durbacher Plaelrain, einer teils sehr steilen Süd-Lage mit Granitverwitterungsböden, Porphy, Gneis und Achat. Gut die Hälfte der Rebfläche nimmt Riesling ein, ein Dutzend verschiedene Riesling-Klone werden angebaut, einige hat Andreas Laible sen. selbst selektioniert. Neben Riesling werden vor allem die Burgundersorten angebaut, Spätburgunder, Weißburgunder und Grauburgunder, aber auch Chardonnay, Traminer (Clevner) und Gewürztraminer, Scheurebe, Muskateller und Sauvignon Blanc. Der Achat als der Spitzen-Riesling des Weingutes ist seit dem Jahrgang 2005 nur noch die Nummer 2, wurde an der Spitze abgelöst durch das Große Gewächs, das seit dem Jahrgang 2013 den Namen der Gewanne Am Bühl auf dem Etikett trägt. Mit dem Jahrgang 2007 gab es erstmals ein Großes Gewächs vom Grauburgunder, 2010 dann vom Weißburgunder, der aber heute nicht mehr erzeugt wird, 2011 folgte ein Spätburgunder, 2013 ein Chardonnay, 2014 kam ein zweiter Grauburgunder aus der Gewanne Stollenberg hinzu. An der Spitze der Kollektion stehen heute insgesamt fünf Große Gewächse, die aus den Gewannen Am Bühl (Riesling, Grauburgunder, Chardonnay, Spätburgunder) und Stollenberg (Grauburgunder) kommen. Neben trockenen Weinen werden auch süße und edelsüße Weine angeboten, Riesling vor allem, aber auch Traminer, Gewürztraminer und Scheurebe. Die zweite Stufe bilden die Erste Lage-Weine aus dem Plaelrain, die Basis stellen die Gutsweine dar.

Kollektion

Gutsweine wurden 2016 nicht vorgestellt, die zweite Stufe der VDP-Pyramide, die Ortsweine, gibt es gar nicht im Programm von Andreas Laible, also steigen wir gleich bei den Plaelrain-Weinen ein. Dort gibt es das gewohnte Quartett von vier Rieslingen. Der Steinrassel-Riesling ist recht würzig im Bouquet, kraftvoll und klar im Mund, besitzt reife Frucht, gute Struktur und Substanz. Der 1782 zeigt rauchige Noten, reife Frucht, ist klar und zupackend, besitzt gute Struktur und Biss, hat aber nicht ganz den Charme seiner Kollegen. Der Riesling „An der Kapelle“ ist kompakt und klar besitzt gute Substanz, unser Favorit in diesem Quartett aber ist der Achat, der intensive reife Frucht im Bouquet zeigt, wunderschön füllig und saftig ist, viel reife Frucht und Substanz besitzt. Der Chardonnay aus dem Plaelrain zeigt feine Frische und reintönige Frucht, ist klar, frisch und süffig, die trockene Scheurebe ist fruchtbetont und reintönig, besitzt feine süße Frucht und Biss. Unter den vier weißen Großen Gewächsen sind im

Jahrgang 2016 Riesling und Chardonnay unsere Favoriten. Der Grauburgunder Am Bühl zeigt gute Konzentration, etwas gelbe Früchte, ist füllig und saftig bei viel reifer Frucht. Der Stollenberg-Grauburgunder ist würzig und konzentriert, besitzt viel reife Frucht und Substanz. Der Chardonnay Am Bühl zeigt gute Konzentration und reintönige Frucht, feine Frische, ist füllig, saftig, besitzt reife Frucht, gute Struktur und Länge. Der Riesling ist konzentriert und würzig, füllig und kraftvoll, besitzt viel Frucht und viel Substanz. Die rauchig-würzige halbtrockene Riesling Spätlese leitet über zu den süßen Weißweinen. Die Gewürztraminer Spätlese zeigt reintönige Frucht, Rosen, ist frisch, klar und zupackend. Die Gewürztraminer Auslese zeigt gute Konzentration und reife Frucht, ist füllig und saftig bei viel Substanz. Etwas besser gefällt uns die Clevner Auslese, die feinen Duft zeigt, klar und zupackend ist, gute Struktur und reintönige Frucht besitzt. Die Scheurebe Auslese zeigt viel Duft und reintönige Frucht, ist frisch, klar und zupackend. Die Riesling Auslese zeigt reintönige Frucht, feine Frische, etwas Pfirsiche, ist wunderschön reintönig, frisch und zupackend, die Auslese aus der Gewanne Am Bühl ist noch konzentrierter, ebenso reintönig. Der 2014er Spätburgunder Am Bühl zeigt gute Konzentration, etwas rauchige Noten, ganz dezent florale Noten und Speck, besitzt gute Fülle und Substanz. Sehr gleichmäßige, starke Kollektion! —

Weinbewertung

- 86 2016 Chardonnay trocken Durbacher Plaelrain 13 %/15,- €
- 88 2016 Riesling trocken „Steinrassel“ Durbacher Plaelrain 12,5 %/14,- €
- 88 2016 Riesling trocken „An der Kapelle“ Durbacher Plaelrain 12,5 %/15,- €
- 88 2016 Klingelberger trocken „1782“ Durbacher Plaelrain 12,5 %/16,- €
- 89 2016 Riesling trocken „Achat“ Durbacher Plaelrain 12,5 %/18,50 €
- 90 2016 Riesling „GG Am Bühl“ Durbacher Plaelrain 12,5 %/24,- €
- 89 2016 Grauburgunder „GG Am Bühl“ Durbacher Plaelrain 14 %/24,- €
- 88 2016 Grauer Burgunder trocken „GG Stollenberg“ Durbacher Plaelrain 14 %/24,- €
- 90 2016 Chardonnay trocken „GG Am Bühl“ Durbacher Plaelrain 13,5 %/24,- €
- 86 2016 Scheurebe trocken Durbacher Plaelrain 13 %/12,50 €
- 86 2016 Riesling Spätlese halbtrocken Durbacher Plaelrain 12,5 %/12,50 €
- 86 2016 Gewürztraminer Spätlese Durbacher Plaelrain 11 %/13,- €
- 89 2016 Scheurebe Auslese Durbacher Plaelrain 10,5 %/16,50 €
- 89 2016 Clevner-Traminer Auslese Durbacher Plaelrain 10,5 %/16,50 €
- 88 2016 Gewürztraminer Auslese Durbacher Plaelrain 10 %/16,50 €
- 89 2016 Riesling Auslese Durbacher Plaelrain 10,5 %/16,50 €
- 90 2016 Riesling Auslese „Am Bühl“ Durbacher Plaelrain 10 %/20,- €
- 89 2014 Spätburgunder trocken „GG Am Bühl“ 13,5 %/30,- € 13,5 %/14,- €



LAGEN

PLAELRAIN (DURBACH)
– AM BÜHL
– STOLLENBERG

REBSORTEN

RIESLING (55 %)
SPÄTBURGUNDER (13 %)
WEISSBURGUNDER (10 %)
GRAUBURGUNDER (6 %)
GEWÜRZTRAMINER &
TRAMINER (5 %)
CHARDONNAY (3 %)
MUSKATELLER (3 %)
SCHEUREBE (3 %)
SAUVIGNON BLANC (3 %)